

Dies und das

- Wero ist die digitale Bezahlfunktion in Ihrer VR Banking App, mit der Sie unter 10 Sekunden Geld an Freundeskreis oder Familie senden und anfordern können. Dafür brauchen Sie nicht mal die Kontodaten der anderen Person, sondern nur die Telefonnummer oder die E-Mail-Adresse. Mit Wero-PRO ist das auch für Ihr Kleingewerbe möglich.
- Gewinnsparen verbindet gewinnen und sparen, indem Sie bei der monatlichen Verlosung die Chance auf tolle Gewinne haben und gleichzeitig Geld ansparen. Zusätzlich unterstützen Sie gemeinnützige Projekte in Ihrer Region. In der VR Banking App können sie ganz bequem sich Ihre Lose kaufen.
- Wir begleiten Sie bei allen Schritten rund um Ihre Immobilie – von der Wertermittlung über die Suche bis hin zum Kauf, Finanzierung oder Verkauf. Auch bei der Kaufvertragsabwicklung stehen wir Ihnen zuverlässig zur Seite und sorgen für einen reibungslosen Ablauf.
- Wir kennen die öffentlichen Förderprogramme mit deren Bestimmungen und helfen Ihnen an Zuschüsse und zinsgünstige Finanzierungen zu gelangen. Sprechen Sie uns an. Wir sind Ihr Fördermittel-Ratgeber von der Beratung bis zur Antragstellung und Abwicklung.



Ausbildung begonnen – Die turbulente Welt der Finanzen haben sich Rocco Giannantonio, Manuela Bogdanuk und Tim Boos als Berufsziel ausgewählt. Sie begannen Anfang September 2024 ihre Ausbildung zur Bankkauffrau/-mann.



Erfolgreicher Ausbildungsabschluss - Alexandra Drosow und Michele D'Avino haben ihre 2,5-jährige Ausbildung zur Bankkauffrau/-mann erfolgreich beendet. Beide bleiben der Volksbank treu und sind künftig in den Bereichen Unternehmensassistent und Kundenberatung tätig.



Abgeschlossenes Studium – Frau Sautter und Herr Schmieder haben ihr Studium zum Bankbetriebswirt erfolgreich abgeschlossen. Mit großem Engagement und Durchhaltevermögen wurde ein wichtiger Meilenstein für die berufliche Zukunft erreicht.



Jubiläum – Das Vorstandsteam ehrte auch im Jahr 2024 wieder Mitarbeiter für langjährige Betriebszugehörigkeit.

PRÄSENT IN DER REGION - IHRE BANK VOR ORT - Wir sind persönlich für Sie da!



➤ HAUPTSTELLE

Heiligenberger Str. 24, 88630 Pfullendorf
Postfach 13 20, 88619 Pfullendorf
Telefon: 07552 9203-0
Telefax: 07552 9203-42
www.volksbank-pfullendorf.de
info@volksbank-pfullendorf.de

➤ FILIALEN

Aach-Linz, Blumenstraße 1, 88630 Pfullendorf
Telefon: 07552 5353
Heiligenberg, Postplatz 3, 88633 Heiligenberg
Telefon: 07554 8833
SB-Filiale Stadtmitte, Hauptstraße 32, 88630 Pfullendorf
SB-Filiale Seeparkcenter, Otterswanger Straße 5, Pfullendorf
SB-Filiale Denkingen, Linzgaustraße 7, 88630 Pfullendorf

BERICHT ÜBER DAS GESCHÄFTSJAHR 2024



Das Geschäftsjahr 2024 in Zahlen und Fakten

- 6,3 % Bilanzsummenzuwachs gegenüber dem Vorjahr
- 6,7 Mio. EUR mehr Kundenforderungen gegenüber dem Vorjahr
- 14,9 Mio. EUR Kundeneinlagenwachstum gegenüber dem Vorjahr
- 3.591 Mitglieder und 9.789 Kunden vertrauen uns
- 21.650 EUR Spenden aus dem Gewinnsparen gingen an gemeinnützige Einrichtungen (Schulen, Kindergärten und Vereine)



Sommerferienspass - Beim beliebten „Wer wird Volksbank-Rennfahrer 2024“ ging es für die jungen Teilnehmer auf dem Kettcarparcours richtig zur Sache - voller Spaß, Aktion und Sommerlaune in Pfullendorf und Heiligenberg.



Spende - Im Jahr 2024 war es uns möglich den Boxclub Pfullendorf mit einer Spende für neue Sportgeräte zu unterstützen.



Jugendmalwettbewerb - Im Jahr 2024 waren der Fantasie keine Grenzen gesetzt. Unter dem Motto „Der Erde eine Zukunft geben“ reichten zahlreiche Kinder und Jugendliche ihre Kunstwerke ein. Auf Ortsebene wurden die besten Bilder in vier Altersklassen mit Preisen ausgezeichnet.



Campo Ballissimo - Das beliebte Fußballcamp sorgte wieder für eine unvergessliche Zeit, in der fußballbegeisterte Kinder und Jugendliche ihre Fähigkeiten weiterentwickeln konnten und dabei jede Menge Spaß hatten.

Bericht des Vorstands für das Geschäftsjahr 2024

Das vergangene Jahr hat die Volksbank Pfullendorf eG aufgrund politischer und wirtschaftlicher Krisen enorm gefordert. Wir konnten uns den Herausforderungen stellen und berichten über ein zufriedenstellendes Jahresergebnis.

Die Kundenforderungen konnten um 4,1 % auf 169,6 Mio. EUR gesteigert werden. Die Kundeneinlagen betrugen zum Jahresende 202,9 Mio. EUR, sie haben sich um 7,9 % erhöht. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten verringerten sich leicht um 1,1 % auf 31,8 Mio. EUR. Die bankeigenen Wertpapieranlagen stiegen um 5,9 % auf 66,7 Mio. EUR. Davon werden 40,9 Mio. EUR im Anlagevermögen gehalten und nach dem gemilderten Niederstwertprinzip bewertet. Die Bilanzsumme erhöhte sich um 6,3 % auf 262,8 Mio. EUR.

Die Ertragslage entwickelte sich besser als ursprünglich geplant. Der Zinsüberschuss reduzierte sich leicht aufgrund der gestiegenen Zinsaufwendungen auf 4,3 Mio EUR. Der Provisionsüberschuss konnte um 54 TEUR gesteigert werden. Die gesamten Verwaltungsaufwendungen sind auf 4.288 TEUR gestiegen. Dies resultiert hauptsächlich aus Kosten für Beratungsleistungen und Investitionsmaßnahmen insbesondere in die Digitalisierung, gestiegenen Personalkosten und Kosten für die IT Infrastruktur. Im Ergebnis wurde ein Jahresüberschuss in Höhe von 336 TEUR erzielt.

Das Bewertungsergebnis ist auf 629 TEUR aufgrund der Bildung von Risikoversorgen im Kreditgeschäft angestiegen.

Die Vermögenslage ist geordnet. Angemessene Eigenmittel als Bezugsgröße für eine Reihe von Aufsichtsnormen bilden die unverzichtbare Grundlage einer nachhaltigen Geschäftspolitik.

Die vorgegebenen Anforderungen der CRR wurden von uns mit einer Kernkapitalquote von 17,5 % und einer Gesamtkapitalquote von 18,6 % im Geschäftsjahr 2024 eingehalten.

Die Zahlungsfähigkeit war im abgelaufenen Geschäftsjahr stets gegeben. Die Liquiditätskennzahlen haben wir jederzeit gehalten.

Steigende gesetzliche und regulatorische Anforderungen beeinträchtigen die Eigenständigkeit kleiner Banken. Der zunehmende Fachkräfte- und Arbeitskräftemangel ist auch bei uns spürbar. Dem gesellschaftlichen Wandel folgt ein verändertes Kundenverhalten begleitet durch die fortschreitende Digitalisierung.

Wir erwarten, dass wir auch im Geschäftsjahr 2025 ein zufriedenstellendes Ergebnis erzielen werden. Sowohl im Einlagengeschäft als auch im Kreditgeschäft gehen wir aufgrund der weiterhin dynamischen Entwicklung in unserem Geschäftsgebiet in den nächsten Jahren von Zuwächsen aus.

Risiken für die Geschäftsentwicklung der Bank und die Ertragslage ergeben sich bei einer deutlich schlechteren Konjunkturentwicklung als prognostiziert. Weitere Unwägbarkeiten sehen wir in den geopolitischen Spannungen mit kriegerischen Aktivitäten, den Eingriff über die Zollpolitik in den freien Handel und die fehlende Stabilität der weltweiten Finanzmärkte. Ein Wirtschaftsabschwung könnte zu höheren Insolvenzen, zunehmender Arbeitslosigkeit und damit zu erhöhten Kreditrisiken führen.

Chancen, welche die Entwicklung der Ertragslage begünstigen können, bestehen in einer schnellen und konsequenten Umsetzung einer Wirtschaftspolitik, die eine bessere konjunkturelle Entwicklung auslöst als prognostiziert.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die besonderen Leistungen im vergangenen Jahr.

Ebenso bedanken wir uns bei allen unseren Mitgliedern, Kunden und Geschäftspartnern für die gute Zusammenarbeit und das große Vertrauen, das sie uns im Jahr 2024 entgegengebracht haben.



Markus Dold Bankdirektor, Pfullendorf Werner Groß (Vorsitzender) Bankdirektor, Pfullendorf

Bilanz 2024 - Kurzfassung

aufgestellter Jahresabschluss

Aktiva	Berichtsjahr EUR	Berichtsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Barreserve			
Kassenbestand	2.066.743,22		2.843
Guthaben bei Zentralnotenbanken	0,00		0
Guthaben bei Postgiroämtern	0,00	2.066.743,22	0
2. Schultitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind		0,00	0
3. Forderungen an Kreditinstitute			
täglich fällig	12.405.751,92		6.937
andere Forderungen	6.019.697,00	18.425.448,92	6.014
4. Forderungen an Kunden		169.544.501,96	162.885
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere		60.464.252,62	57.013
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere		6.190.848,64	5.940
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			
Beteiligungen	3.846.199,75		3.845
Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	466.810,00	4.313.009,75	467
8. Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	0
9. Treuhandvermögen		0,00	0
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch		0,00	0
11. Immaterielle Anlagewerte		0,00	1
12. Sachanlagen		1.024.706,12	1.109
13. Sonstige Vermögensgegenstände		784.313,63	288
14. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0
SUMME der AKTIVA		262.813.824,86	247.343

Passiva	Berichtsjahr EUR	Berichtsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten			
täglich fällig	50.954,69		4
mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	31.771.137,87	31.822.092,56	32.171
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden			
Spareinlagen	55.083.727,27		52.073
andere Verbindlichkeiten	147.862.406,59	202.946.133,86	135.955
3. Verbriefte Verbindlichkeiten		0,00	0
4. Treuhandverbindlichkeiten		0,00	0
5. Sonstige Verbindlichkeiten		208.964,70	139
6. Rechnungsabgrenzungsposten		1.293,71	2
7. Rückstellungen			
Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen	747.225,00		763
Steuerrückstellungen	278.623,00		195
andere Rückstellungen	663.847,90	1.689.695,90	631
8. [gestrichen]		0,00	0
9. Nachrangige Verbindlichkeiten		0,00	0
10. Genussrechtskapital		0,00	0
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken		14.570.000,00	14.100
12. Eigenkapital			
Gezeichnetes Kapital	1.814.516,27		1.848
Kapitalrücklage	0,00		0
Ergebnisrücklagen	9.542.000,00		9.187
Bilanzgewinn	219.127,86	11.575.644,13	275
SUMME der PASSIVA		262.813.824,86	247.343
1. Eventualverbindlichkeiten			
Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen	3.214.653,14		3.033
2. Andere Verpflichtungen			
Unwiderrufliche Kreditzusagen	7.591.996,97		9.776

Gewinn- und Verlustrechnung 2024

	Berichtsjahr EUR	Berichtsjahr EUR	Berichtsjahr EUR	Berichtsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Zinserträge aus Kredit- und Geldmarktgeschäften		4.416.144,99			3.839
festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		1.093.622,37			864
2. Zinsaufwendungen			1.559.164,27	3.950.603,09	673
3. Laufende Erträge aus					
Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			157.669,26		148
Beteiligungen u. Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			146.279,85		119
Anteilen an verbundenen Unternehmen			0,00	303.949,11	0
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				0,00	0
5. Provisionserträge			2.030.108,92		1.972
6. Provisionsaufwendungen			201.823,29	1.828.285,63	197
7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands				0,00	0
8. Sonstige betriebliche Erträge				227.216,62	71
9. [gestrichen]				0,00	0
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
Personalaufwand					
- Löhne und Gehälter		2.199.233,62			2.022
- Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		545.227,22	2.744.460,84		490
darunter: für Altersversorgung	100.347,89				(103)
- andere Verwaltungsaufwendungen			1.543.483,63	4.287.944,47	1.460
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				180.229,03	88
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				133.116,53	23
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			629.042,27		65
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft			0,00	-629.042,27	0
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere			0,00		1
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			470,65	470,65	0
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme				0,00	0
18. [gestrichen]				0,00	0
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit				1.080.192,80	1.994
20. Außerordentliche Erträge			0,00		0
21. Außerordentliche Aufwendungen			0,00		0
22. Außerordentliches Ergebnis				0,00	(0)
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			268.432,80		467
darunter: latente Steuern	0,00				(0)
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			5.699,00	274.131,80	6
24 a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken				470.000,00	1.100
25. Jahresüberschuss				336.061,00	421
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr				3.066,86	4
				339.127,86	425
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen					
aus der gesetzlichen Rücklage			0,00		0
aus anderen Ergebnisrücklagen			0,00	0,00	0
				339.127,86	425
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen					
in die gesetzliche Rücklage			60.000,00		75
in andere Ergebnisrücklagen			60.000,00	120.000,00	75
29. Bilanzgewinn				219.127,86	275

Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, den Jahresüberschuss von 336.061,00 EUR - unter Einbeziehung eines Gewinnvortrages von 3.066,86 EUR sowie nach den im Jahresabschluss mit 120.000,00 EUR ausgewiesenen Einstellungen in die Rücklagen (Bilanzgewinn von 219.127,86 EUR) - wie folgt zu verwenden:

Ausschüttung einer Dividende von 2,00 %	36.193,53
Zuweisung zu den Ergebnisrücklagen	
a) Gesetzliche Rücklage	50.000,00
b) Andere Ergebnisrücklagen	130.000,00
Vortrag auf neue Rechnung	2.934,33
Insgesamt (Bilanzgewinn)	219.127,86

Bericht des Aufsichtsrats

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG. Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Im Rahmen der Risikoberichterstattung hat sich der Aufsichtsrat über die Geschäfts- und Risikostrategie der Bank und darüber hinaus in jeder Sitzung über die aktuelle Risikosituation unterrichten lassen. Außerdem wurde er über die Vergütungssysteme der Bank, die Einhaltung der Compliance-Richtlinien, die Geldwäscheprävention und über die Tätigkeiten der Internen Revision informiert. Der Aufsichtsratsvorsitzende stand in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Der Aufsichtsrat hat die Unabhängigkeit des Abschlussprüfers überwacht. Gegenstand der Überprüfung war insbesondere, dass keine verbotenen sogenannten Nichtprüfungsleistungen von Personen, die das Ergebnis der Prüfung beeinflussen können, erbracht werden. Bei sogenannten Nichtprüfungsleistungen lagen die erforderlichen Genehmigungen des Aufsichtsrats vor.

Der vorliegende Jahresabschluss 2024 mit Lagebericht wurde vom Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband e. V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Generalversammlung berichtet. Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses - unter Einbeziehung des Gewinnvortrages - entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Generalversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2024 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Durch Ablauf der Wahlzeit scheiden in diesem Jahr Herr Karl Abt und Herr Martin Hangarter aus dem Aufsichtsrat aus. Die Wiederwahl der ausscheidenden Mitglieder des Aufsichtsrates ist zulässig.

Die Zusammenarbeit mit dem Vorstand war vertrauensvoll, sachlich und konstruktiv. Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr Engagement und die im Interesse der Bank geleistete Arbeit recht herzlich.

Pfullendorf, 23.Juli 2025

Roland Brucker

Aufsichtsratsvorsitzender

